

Sopran-Solo aus der IV. Sinfonie von S. Mahler

Wir genießen die himmlischen Freuden,
drum tun wir das Irdische meiden.
Kein weltlich Getümmel hört man nicht
im Himmel!
Lebt alles in sanftester Ruh'.
Wir führen ein englisches Leben,
sind dennoch ganz lustig daneben,
wir tanzen und springen,
wir hüpfen und singen!
Sankt Peter im Himmel sieht zu. —
Johannes das Lämmlein auslasset,
der Metzger Herodes drauf passet!
Wir führen ein geduldig's, unschuldig's,
geduldig's,
ein liebliches Lämmlein zu Tod!
Sankt Lukas den Ochsen tut schlachten
ohn' einig's Bedenken und Achten,
der Wein kost' kein' Heller
im himmlischen Keller!
Die Englein, die backen das Brot! —
Gut Kräuter von allerhand Arten,
die wachsen im himmlischen Garten!
Gut Spargel, Fisolen, und was wir nur
wollen!
Sanze Schüsseln voll sind uns bereit!

Gut' Aepfel, gut' Birn' und gut'
Trauben!
Die Gärtner, die alles erlauben.
Willst Rehbock, willst Hasen auf offener
Straßen,
sie laufen herbei!
Sollt' ein Fasttag etwa kommen,
alle Fische gleich mit Freuden ange-
schwommen!
Dort läuft schon Sankt Peter
mit Netz und mit Köder
zum himmlischen Weiher hinein!
Sankt Martha, die Köchin muß sein. —
Kein Musik ist ja nicht auf Erden,
die unsrer verglichen kann werden.
Elftausend Jungfrauen zu tanzen sich
trauen!
Sankt Ursula selbst dazu lacht.
Säcilia mit ihren Verwandten
sind treffliche Hofmusikanten.
Die englischen Stimmen ermuntern die
Sinnen!
Daß alles für Freuden, für Freuden
erwacht.

(Aus „Des Knaben Wunderhorn“.)

Die nächsten Volkswohl-Abende

Künstlerische Leitung: D. Metelmann

Die Abende beginnen pünktlich 8 Uhr und finden, wo nicht anders angegeben,
im Volkswohl-Saale statt.

12. Okt. Violinkonzert von Professor
Juan Manén

13. Okt. **Durchs bayerische Hochland vom Allgäu
(Kaufmannschaft) bis zum Königssee**

Neuer Lichtbildervortrag mit eigenen farbigen Aufnahmen von Kurt
Melzer (Dresden)

18. Okt. **Bunter Abend**

Mitwirkung: Maria Cedron (Gesang), Charlotte Schmieder und Ella
Sklenka (Tänze), Rolf Schroeder (Klavier), sämtlich von der Staats-
oper, Gertrud Busch (Rezitation)

19. Okt. Gastspiel der Petrenz-Oper
Der Barbier von Sevilla
Komische Oper von Rossini

Verkauf der Eintrittskarten von 9-6 Uhr in der Geschäftsstelle,
Waisenhausstraße 35, I. Stock. Für
Nichtmitglieder nur in den Konzerthausdirektionen F. Kies und C. Könisch.